

5. Februar 2002

Kulturbericht 2000 erschienen:

Gesamt-Förderausgaben stiegen auf 59 Millionen Euro

Auf mehr als 59 Millionen Euro stiegen die Ausgaben des Landes Niederösterreich im Jahr 2000 für Förderungen auf dem Gebiet der Kultur an. Dies ist dem Kulturbericht Kunst und Wissenschaft beim Amt der NÖ Landesregierung für das Jahr 2000 zu entnehmen, der druckfrisch vorliegt. Vergleicht man die Steigerungen in den letzten Jahren, so fiel die Erhöhung bei den Förderausgaben diesmal besonders hoch aus: Sie betrug gegenüber 1999 4,5 Millionen Euro; die Steigerung im Jahr 1999 gegenüber 1998 machte nur 2 Millionen Euro aus.

Kräftige Steigerungen gab es bei der Förderung der Museen und Archive und der Wissenschaft mit einem Plus von 800.000 Euro; bei den Großveranstaltungen gab es 2,4 Millionen Euro mehr: Dies ist darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2000 Förderungsaktivitäten für Landesausstellungen notwendig waren wie nie zuvor. 2000 wurde die besonders aufwendige Landesausstellung im Stift Melk „Die Suche nach dem verlorenen Paradies“ veranstaltet. Die Förderung der Interessensgemeinschaft „Klösterreich“ schlug sich neuerdings zu Buche: Dafür wurden mehr als 250.000 Euro aufgewendet. Steigerungen gab es auch bei der Literatur, im Bibliothekswesen, bei der Bildenden Kunst und Fotografie, bei Film, Kino und Video, bei der Förderung von kulturellen Initiativen und Zentren, bei der Aus- und Weiterbildung, bei der Erwachsenenbildung und beim Internationalen Kulturaustausch.

Der nun vorliegende Kulturbericht 2000 enthält aber auch wiederum einen aktuellen Serviceteil: Enthalten sind wichtige kulturelle Adressen wie jene der NÖ Kulturwirtschaft Ges.m.b.H. und ihrer Tochtergesellschaften, weiters sind die Mitglieder des Kultursenates enthalten, die Fachbeiräte für die NÖ Kulturpreise sowie die Gutachtergremien und Formulare für Förderungsansuchen. Schwarzweiß-Illustrationen erinnern an die kulturellen Highlights im Jahr 2000.

Der Kulturbericht 2000 kann beim Amt der NÖ Landesregierung, Telefon 02742/9005-13113, angefordert werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at